

# Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD

im Ortsbeirat Gießen-Lützellinden

## Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Lützellinden

Vorlagennummer: OBR/0968/2022  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 11.07.2022

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Aktenzeichen/Telefon:  
Verfasser/-in: Anette Arnold und Detlef Söhlke

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Lützellinden	21.07.2022	Entscheidung

### Betreff:

**Busanbindung mit verträglichen Reisezeiten im Nahverkehrsplan  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD vom 10.07.2022 -**

### Antrag:

1. Der Magistrat wird gebeten im Rahmen der Neuaufstellung des Nahverkehrsplanes dafür Sorge zu tragen, dass die Reisezeiten der Busse in den Stadtteil Lützellinden auf ein verträgliches Maß reduziert werden und insbesondere die Differenz zu PKW und Radverkehr Reisezeiten deutlich verringert wird.
2. Der Ortsbeirat erkennt dabei an, dass die stadtweiten Überlegungen auch die Bedürfnisse des Stadtteiles Allendorf zu berücksichtigen haben und dass das Anliegen gegebenenfalls zur Verlängerung von Taktzeiten führen kann.

### Begründung:

Laut Bestandsaufnahme des Nahverkehrsplanes sind die Reisezeiten der Busse nach Lützellinden im Vergleich zu anderen Verbindungen in die Ortsteile unverhältnismäßig länger, gerade im Vergleich zu den Zeiten des Radverkehrs und des PKW-Verkehrs. Diese Situation ist durch die geänderte Linienführung der Linie 11 und der Führung der Linie 1 über Allendorf erst eingetreten. Vorteile hierbei ergaben sich durch höhere Kapazitäten und eine verdichtete Taktung in Stoßzeiten. Aufgrund des politischen Ziels der Verkehrswende und der damit notwendigen Taktverdichtung und Beschleunigung des ÖPNVs sollte auch Lützellinden wieder eine attraktive Verbindung enthalten. Je nach Variante können dabei die Vorteile der Fahrzeitverkürzung die Nachteile eines weniger dichten Taktes überwiegen. Im NVP sollte sowohl die Neueinrichtung einer Linie, die Aufteilung der Linie 1 in Kleinlinden, sowie eine bislang rechtlich schwierige Linienführung mit Durchbindung bis nach Rechtenbach (hier insbesondere Einkaufs-/Gewerbegebiet) erwogen werden.

Gez.

Anette Arnold

Detlef Söhlke